

Investorenpräsentation

KWS SAAT SE | Januar 2017

ZUKUNFT SÄEN
SEIT 1856





- Über KWS
- Saatgutmarkt & Wettbewerbsumfeld
- Update 1. Quartal 2016/2017
- Geschäftsentwicklung 2015/2016
- Ausblick 2016/2017 nach dem 1. Quartal
- Anhang



Über KWS



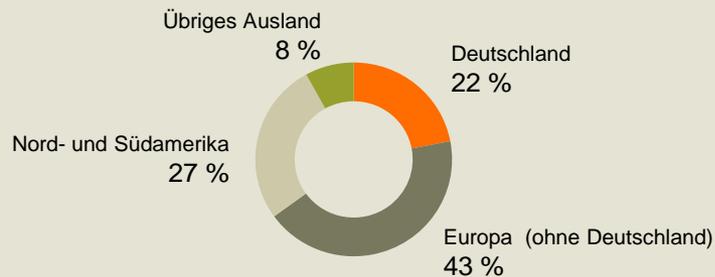
Highlights

- Einer der weltweit führenden Pflanzenzüchter
- Wettbewerbspositionen: #1 Zuckerrübensaatgut (Welt);
#2 Maissaatgut (EU) und
#3 Maissaatgut (USA)
- In über 70 Ländern mit rund 5.000 Mitarbeitern aktiv
- Seit 1856 unabhängig & familiengeprägt geführt

Key financials der KWS Gruppe

in Mio. €	2015/2016	2015/2014	+ / -
Umsatz	1.036,8	986,0	+5,4 %
F&E Aufwand	182,4	174,6	+4,4 %
EBIT	112,8	113,4	-0,5 %
EBIT-Marge (%)	10,9	11,5	-0,6 %

Umsatz nach Regionen



10-Jahres-Umsatzentwicklung¹

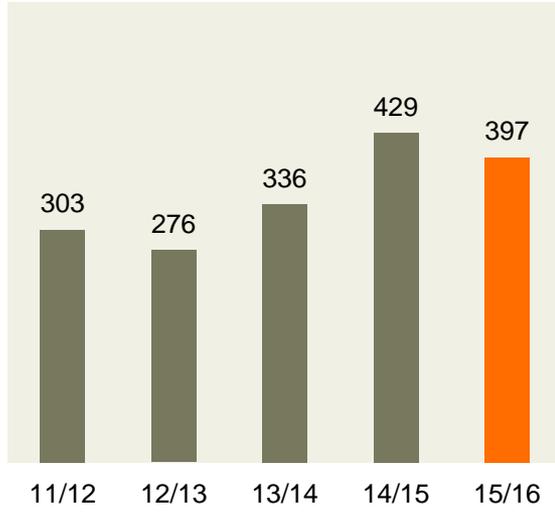


¹ Inkl. at equity konsolidierter Gesellschaften

Wir entwickeln konsequent neue Ertragseigenschaften



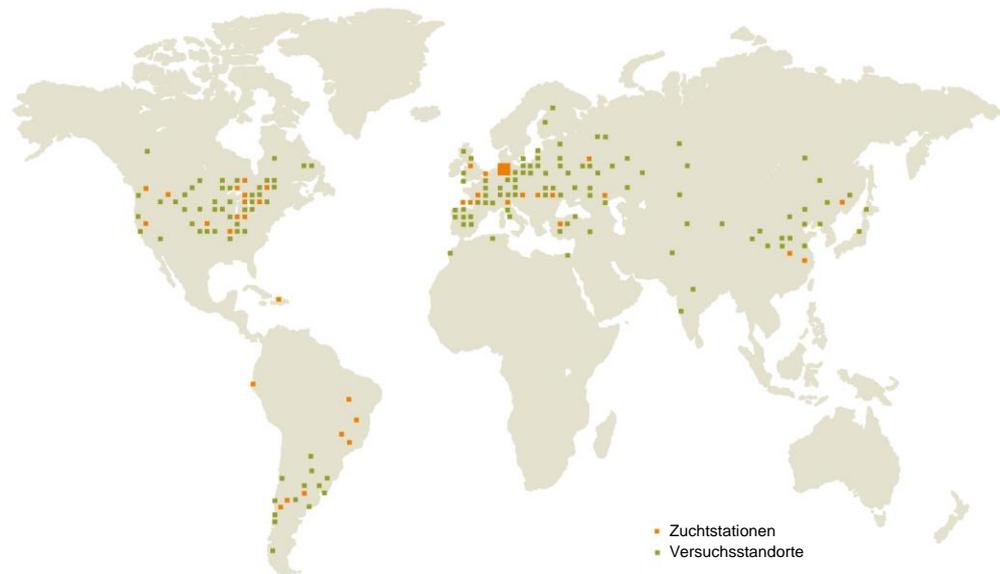
Vertriebsgenehmigungen für neue Sorten



Pflanzenzüchtung ist Spitzentechnologie – Einsatz modernster Methoden:



Weltweites Züchtungsnetzwerk der KWS



**F&E-Aufwand:
17,6 % vom Umsatz**

**Ø Ertragsfortschritt:
1 bis 2 % pro Jahr**

Klares Profil – klarer Unterschied zum Wettbewerb



Rohstofflieferant
für die Landwirtschaft,
Saatgutexperte



top Sortenperformance,
kein Bundling

persönliche,
kompetente Beratung



Fokus auf Sortenberatung
→ kein Beratungskonflikt
Saatgut vs. Pflanzenschutz

unabhängiges
Familienunternehmen



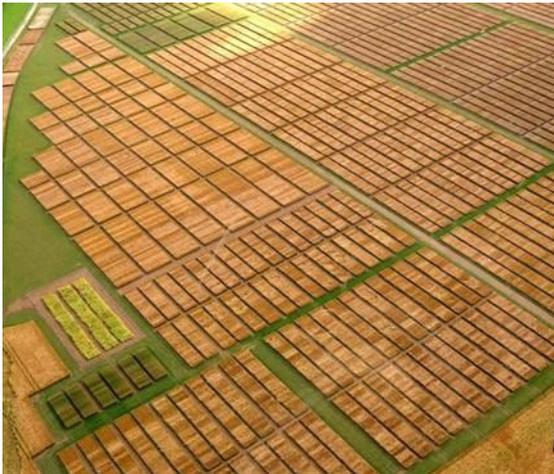
Erfolg basiert auf organischem
Wachstum, kaum M&A

Landwirte möchten Wahlfreiheit!

Saatgut ist Vertrauenssache!



Weiterentwicklung Ertrags-eigenschaften



Saatgutqualität



Kompetente Beratung



Jedes Jahr aufs Neue:
Hohe Leistungsfähigkeit unserer Produkte

Vertrauen des Landwirts



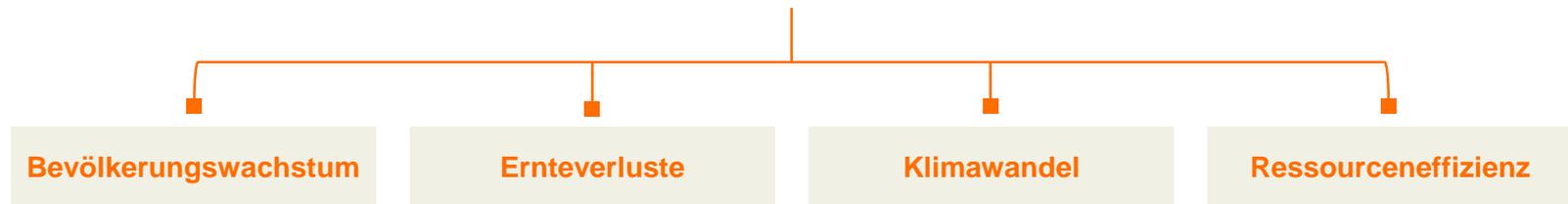
Beratung auf Augenhöhe heißt: der Erfolg des Landwirts steht im Vordergrund

erfolgreicher Landwirt → Kunde im nächsten Jahr

- Rund 1.000 Außendienstmitarbeiter weltweit
- Über 600 Veranstaltungen pro Jahr in Deutschland

**Aufwendungen für den Vertrieb:
19,0 % vom Umsatz**

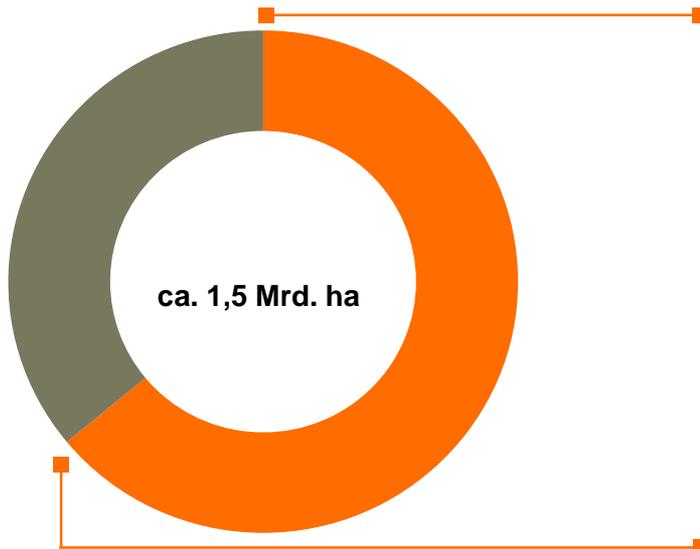
Wir arbeiten daran **Lösungen** zu finden.





Saatgutmarkt & Wettbewerbsumfeld

Weltweite Anbaufläche



Weltweiter Saatgutmarkt – Entwicklung nach Kulturart

in Mio. USD	2015	2014	+/-
Mais	15.018	16.662	-9,9 %
Soja	8.172	8.153	0,2 %
Gemüse	5.180	5.865	-11,7 %
Getreide	2.438	2.673	-8,8 %
Reis	1.959	2.063	-5,0 %
Baumwolle	1.673	1.960	-14,7 %
Raps	1.533	1.714	-10,6 %
Zuckerrüben	648	733	-11,7 %
Sonnenblumen	609	710	-14,2 %
Gesamt	37.230	40.535	-8,2 %

Quelle: FAO, Phillips McDougall.

2016 (e): **-0,5 %**

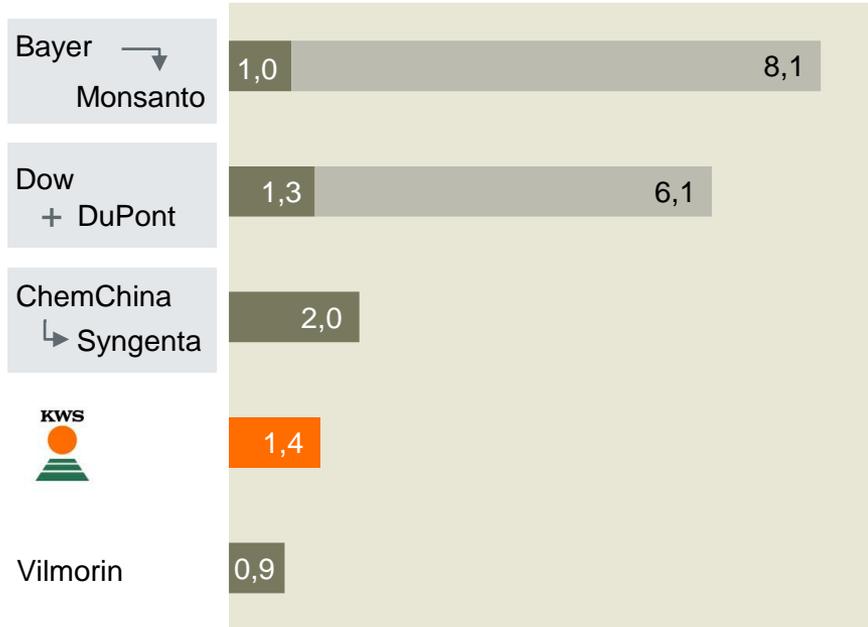
TOP 5 Saatguthersteller

Umsätze mit landwirtschaftlichen Kulturarten nach Konsolidierung



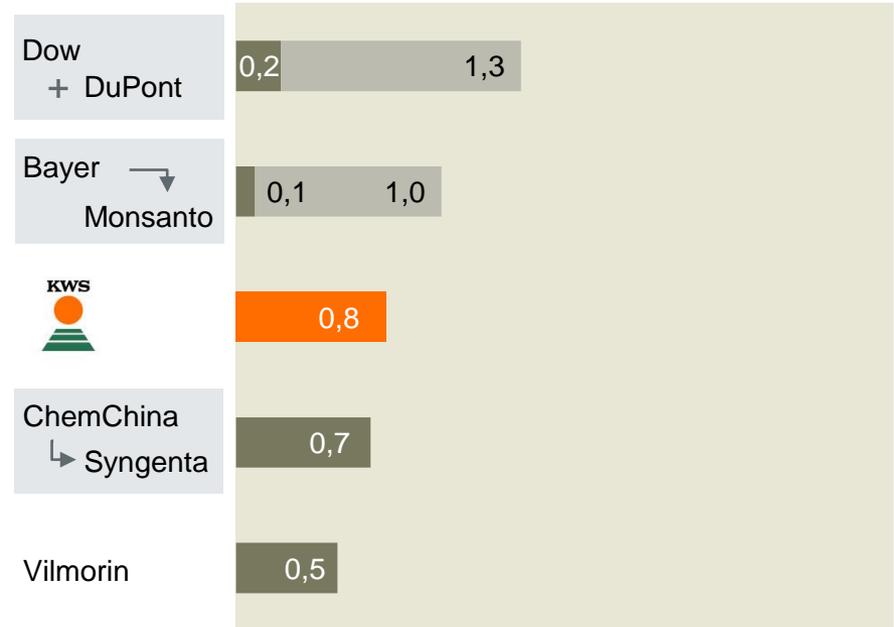
Globale Umsätze

in Mrd. €



Umsätze in Europa

in Mrd. €



Quelle: Geschäftsberichte der Unternehmen, eigene Schätzungen, Philipps McDougall.

Bayer: GJ 2015 (1.1. bis 31.12.); „Seeds“ ohne Blumen und Gemüse.

Monsanto: GJ 2014/2015 (1.9. bis 31.8.; 1,16 USD/EUR); „Seeds & Genomics“ ohne Gemüse.

Dow: GJ 2015 (1.1. bis 31.12.; 1,11 USD/EUR); „Agriculture-Seeds“.

DuPont: GJ 2015 (1.1. bis 31.12.; 1,11 USD/EUR); „Agricultural Sciences-Seeds“.

Syngenta: GJ 2015 (1.1. bis 31.12.; 1,11 USD/EUR); „Seeds“ ohne „Vegetables“ und „Lawn and Garden“.

KWS: GJ 2015/2016 (1.7. bis 30.6.); inkl. 50:50-JV.

Vilmorin: GJ 2015/2016 (1.7. bis 30.6.); „Field Seeds“; inkl. 50:50-JV.

Kundensegmentierung: Strategischer Ansatz von KWS



Saatgutexperte



Kooperationen

Produkte im Paket

Wettbewerber 1

Wettbewerber 2

Wettbewerber 3

Unternehmer-Kunden (> 50 %)

- große landwirtschaftliche Expertise
- lernbereit, innovationsfreudig, verlangt Entscheidungsfreiheit
- wichtigstes Erfolgskriterium: Produktperformance

Convenience-Kunden (< 50 %)

- vertraut auf die Expertise Dritter
- interessiert an Produktpaketen



Intensivierung der Kooperationen

„Cross Dependency“



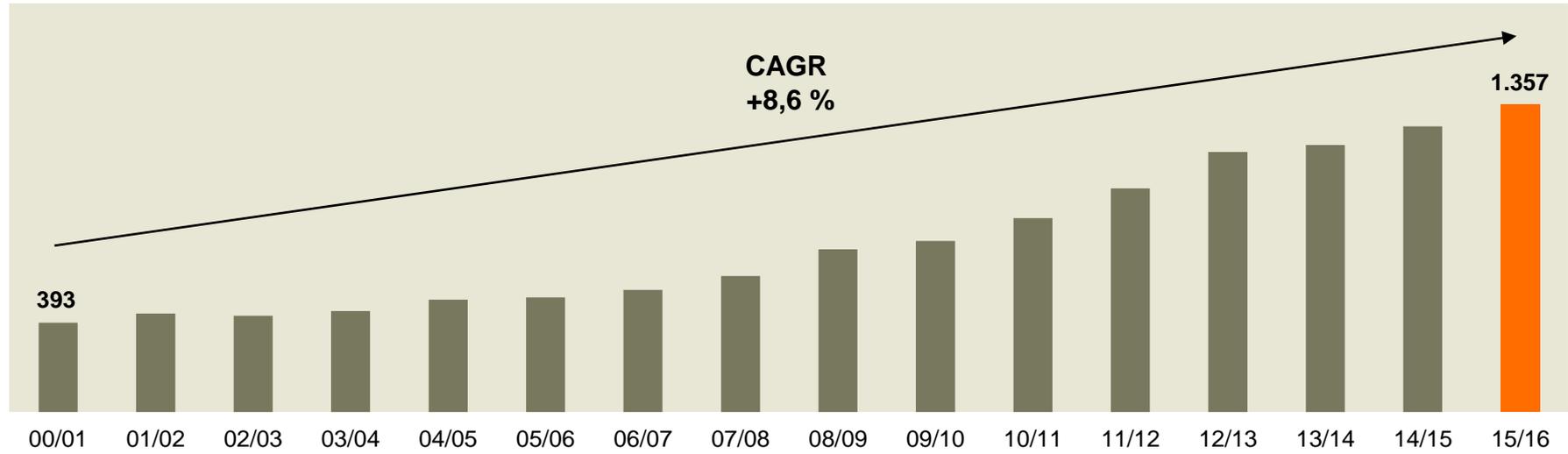
Trait	Event	Eventname	Monsanto	Syngenta	DuPont/ Pioneer	DOW	KWS
Unterirdische Schadinsekten	MON88017	YieldGard VT Rootworm	E			X	X
	MIR604	Agrisure RW		E	X		X
	5307	Agrisure Duracade		E			X
	59122	Hercules RW, AcerMax RW	X	X	E	E	X
	MON87411	RNAi+Cry3Bb1	E			X	X
Oberirdische Schadinsekten	MON810	YieldGard	E		X		X
	Bt11	Agrisure TL, Agrisure CB/LL		E			X
	TC1507	Herculex I, Herculex CB	X		E	E	X
	MON89034	YieldGard VT (Double) Pro	E	X		X	X
	MIR162	Agrisure Viptera	X	E	X		X
Herbizid- toleranz	GA21	Agrisure GT		E			X
	NK603	Roundup Ready 2	E		X	X	X
	T25	Liberty Link	X	X	X	X	X
	DAS-4Ø278-9	Enlist	X			E	
	H7-1	Roundup Ready (SB)	E	X			E
	VCO-Ø1981-5						E

E = Entwickler (2 „E“ pro Zeile = Gemeinschaftsentwicklung)

X= Lizenznehmer

Umsatzentwicklung der KWS Gruppe¹

in Mio. €



¹ Inkl. at equity konsolidierter Gesellschaften

- Seit dem Jahr 2000 gab es ca. 300 größere & kleinere M&A-Events in der Branche.
- Derzeitige M&A-Aktivitäten **bringen nichts grundlegend Neues:**
Das Wettbewerbsumfeld unterliegt seit Jahren starken Veränderungen.
Die Produktqualität wird durch M&As nicht verbessert.
- Die KWS Strategie geht auf: Unsere Umsätze wurden im Umfeld großer integrierter Agrarchemiekonzerne mehr als verdreifacht. Unser **Erfolg basiert auf organischem Wachstum.**

A photograph of three people (two women and one man) standing in a field of green crops, looking at a tablet held by the man. The background shows rolling green hills under a blue sky with light clouds.

Update 1. Quartal 2016/2017

Umsatz	EBIT
+13,7 %	+38,7 %

- Mais- und Sojageschäft in Südamerika ausgeweitet
- Gutes Winterkörnerrapsgeschäft
- Getreideumsätze leicht rückläufig
- Umsatzerwartung bestätigt, EBIT-Margen-Erwartung angepasst



Geschäftsentwicklung 2015/2016

Umsatz
+5,2 %

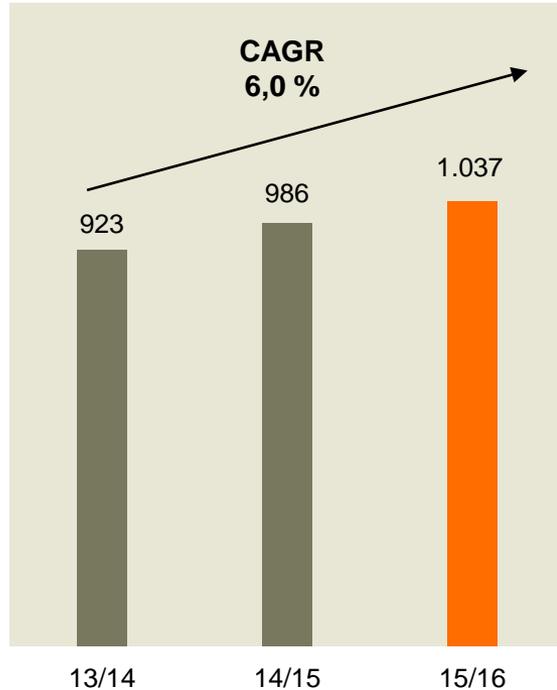
EBIT
stabil

- KWS MAIS GMBH verschmolzen
- Technologievertrag Mais
- Restliche Anteile RIBER erworben
- Pflanzkartoffelgeschäft veräußert
- Steuerquote gesenkt



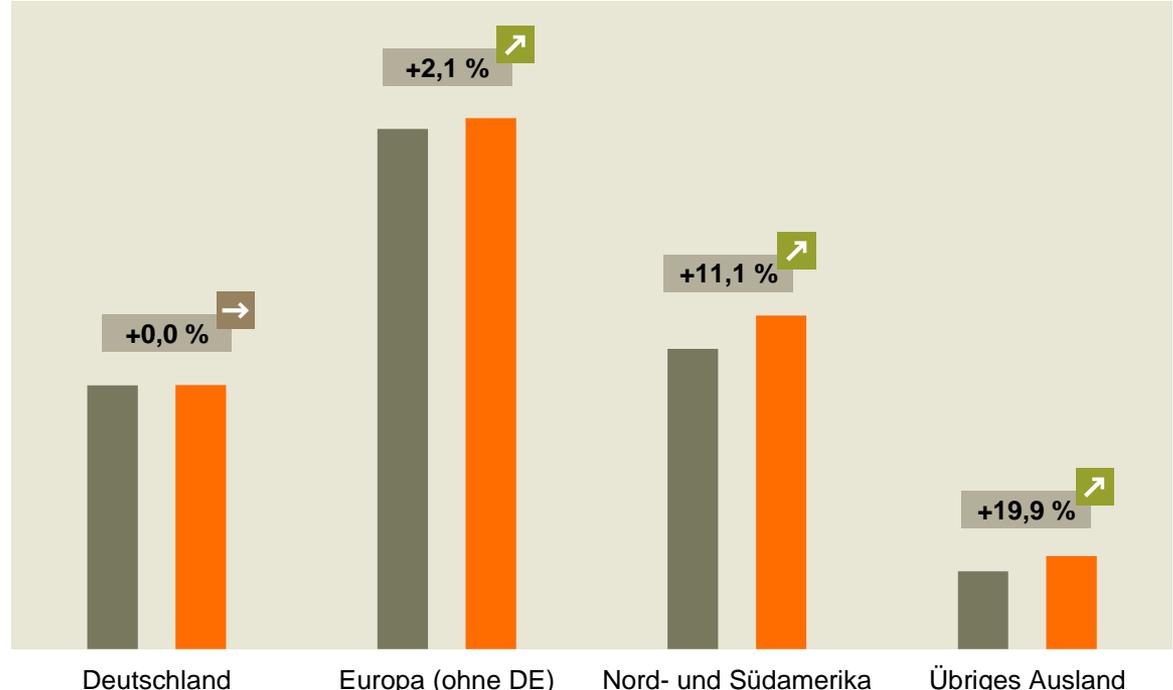
Umsatzentwicklung

in Mio. €



Umsatzentwicklung nach Regionen

in Mio. €



Globaler Saatgutmarkt
2015

-8 %

Umsatz KWS Gruppe
2015/2016

+5,2 %

Südamerika

Marktanteilsgewinne

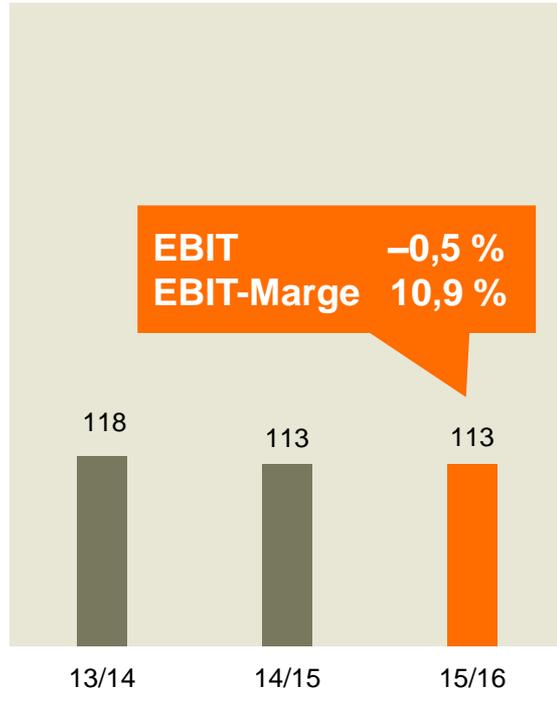
Übriges Ausland

**Wachstum in China
und Vorderasien**



EBIT Entwicklung KWS

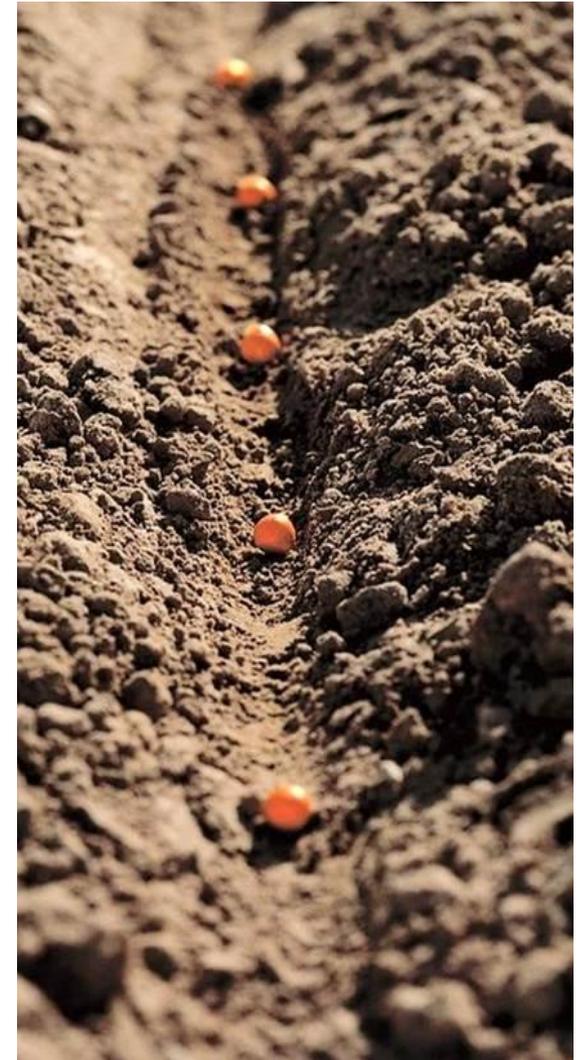
in Mio. €



EBIT Entwicklung Wettbewerb



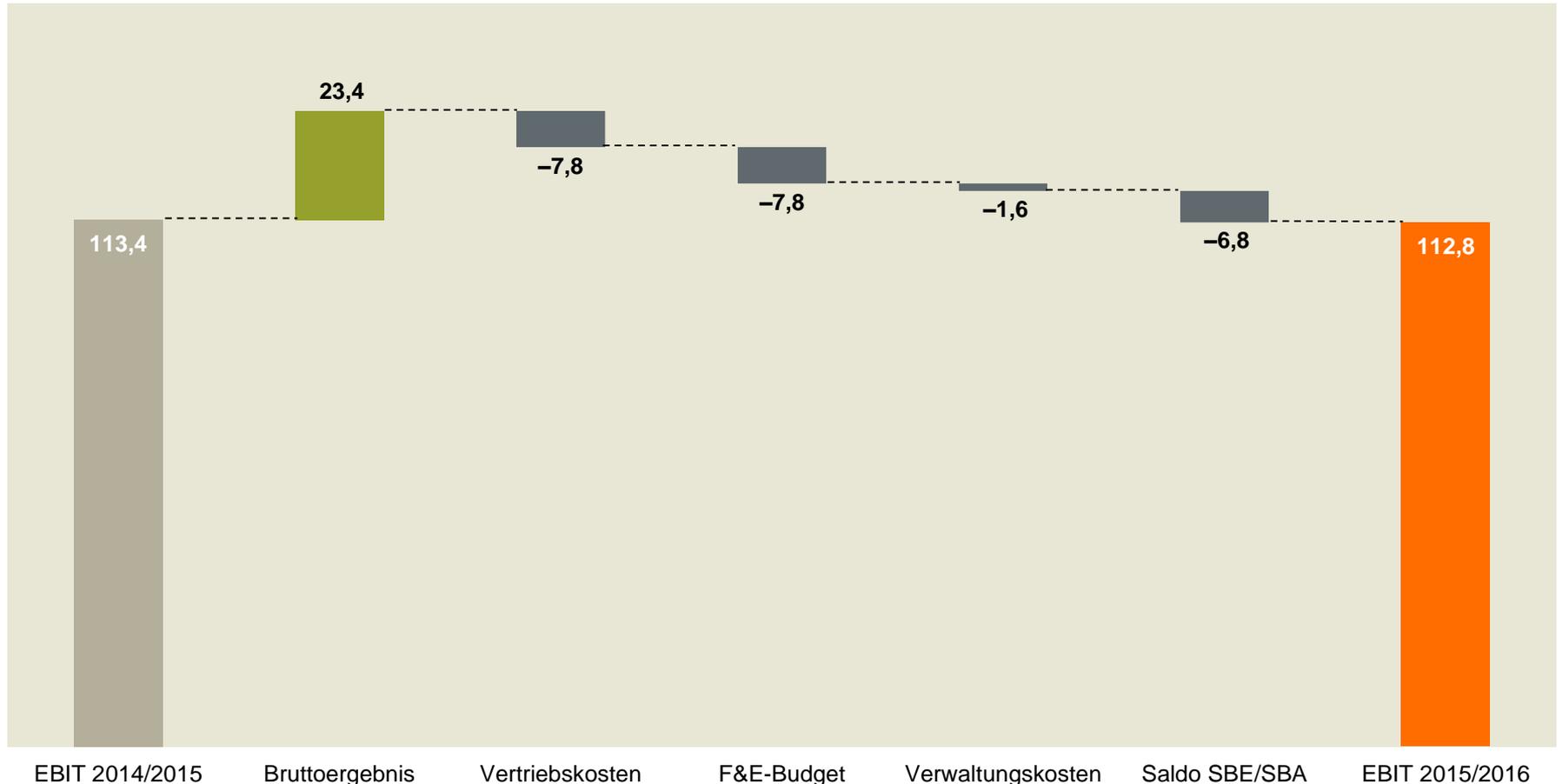
¹ Landwirtschaftlicher Unternehmensbereich.





Wesentliche Einflussgrößen

in Mio. €



Finanzergebnis

14,8 Mio. € (−11,4 %)

EBT

127,6 Mio. € (−1,9 %)

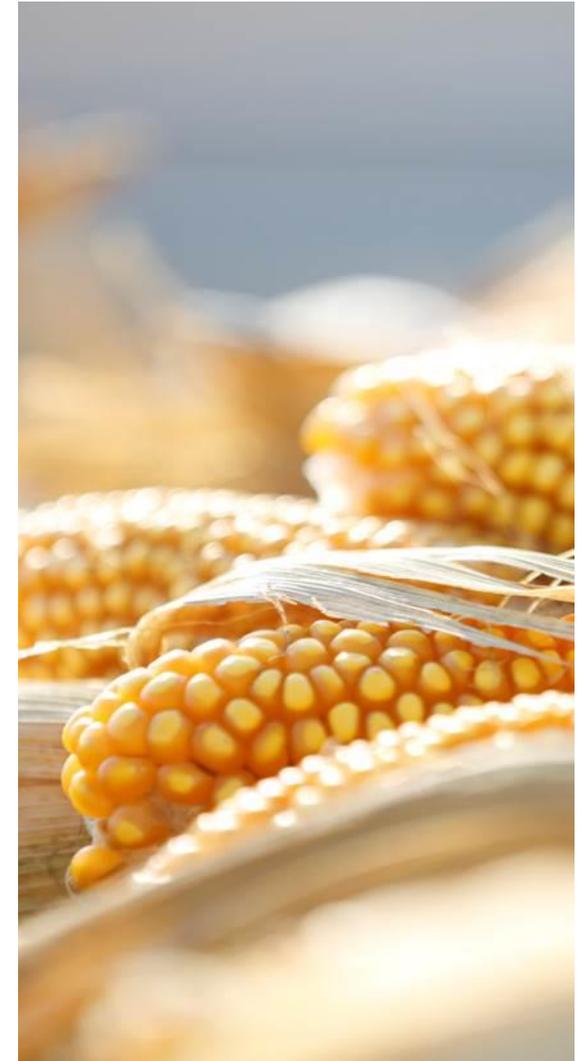
Steuerquote

33,1 % (Vorjahr: 35,4 %)

Jahresüberschuss

85,3 Mio. € (+1,5 %)

- Ergebnisbeiträge aus at equity Gesellschaften gestiegen
- Steuerquote gesunken





Modernisierung unserer Zuckerrübensaatgut-Aufbereitungsanlagen.



Neues Gewächshaus „Leo II“ in Einbeck.



Bau einer neuen Maissaatgut-Produktionsanlage in der Ukraine.

Investitionen

99,6 Mio. € (-25 %)

Operativer Cashflow

125,9 Mio. € (>100 %)

Nettoverschuldung

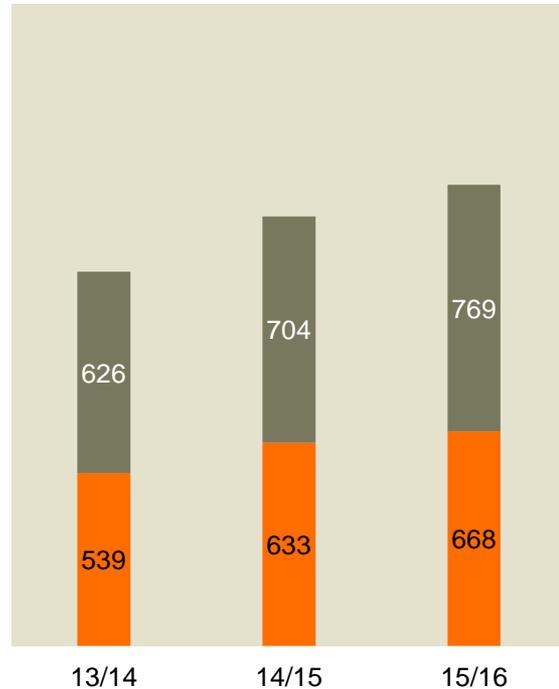
87,9 Mio. € (-17 %)

Liquide Mittel

163,9 Mio. € (+52 %)

Bilanzstruktur – Aktiva

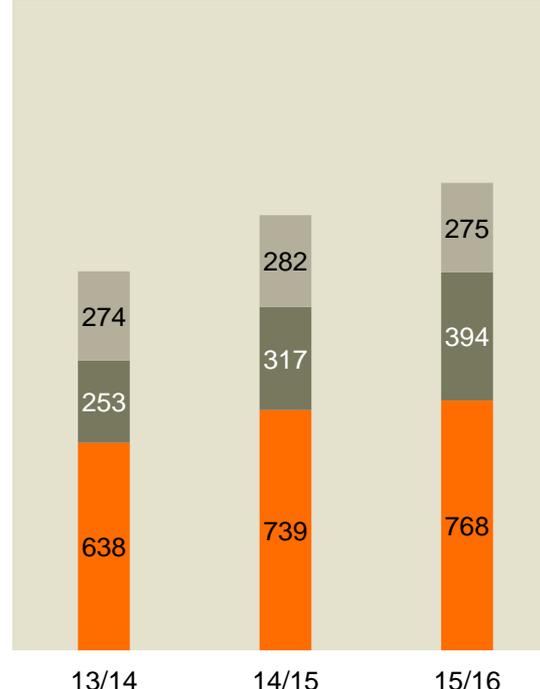
in Mio. €



- Langfristige Vermögenswerte
- Kurzfristige Vermögenswerte

Bilanzstruktur – Passiva

in Mio. €



- Eigenkapital
- Langfristiges Fremdkapital
- Kurzfristiges Fremdkapital

Working Capital

- Forderungen L&L gesunken
293,9 Mio. € (-5,1 %)
- Vorräte steigen moderat
198,3 Mio. € (+4,2 %)

Fremdkapital

- Fremdkapital steigt insbesondere durch Schuldscheindarlehen
668,7 Mio. € (+11,7 %)

Eigenkapital

- Eigenkapital steigt
767,9 Mio. € (+4,0 %)
- Eigenkapitalquote
53,5 % (Vorjahr: 55,2 %)
- Deckungsgrad Anlagevermögen
123 % (Vorjahr: 125 %)



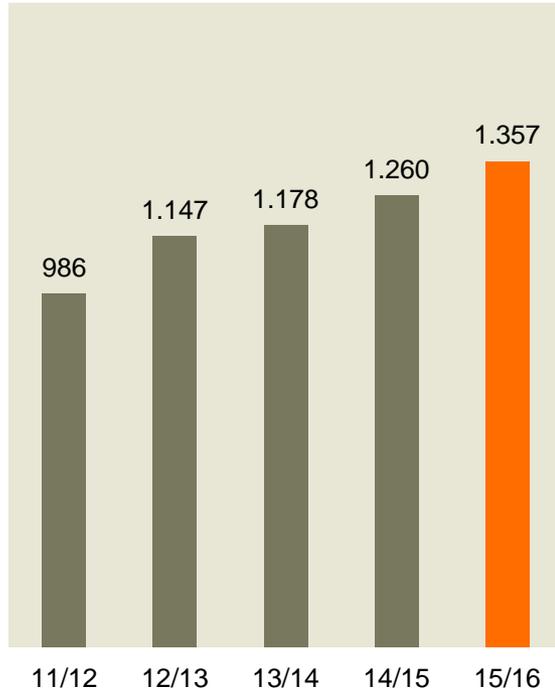
Segmentberichte 2015/2016

KWS Track Record gemäß Segmentberichterstattung¹



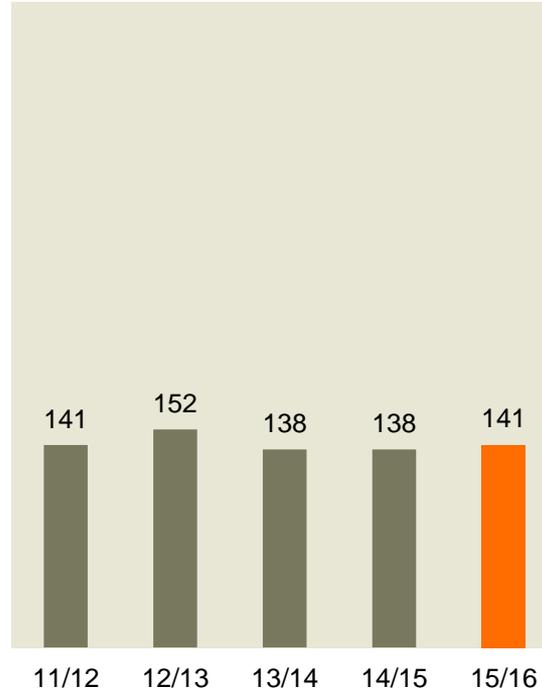
Umsatzentwicklung¹

in Mio. €

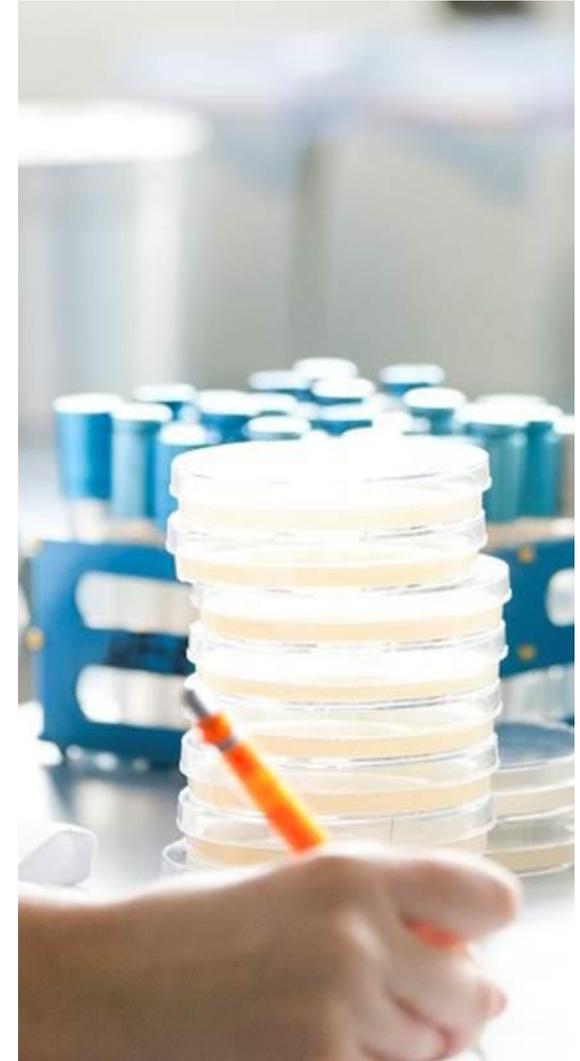


EBIT Entwicklung¹

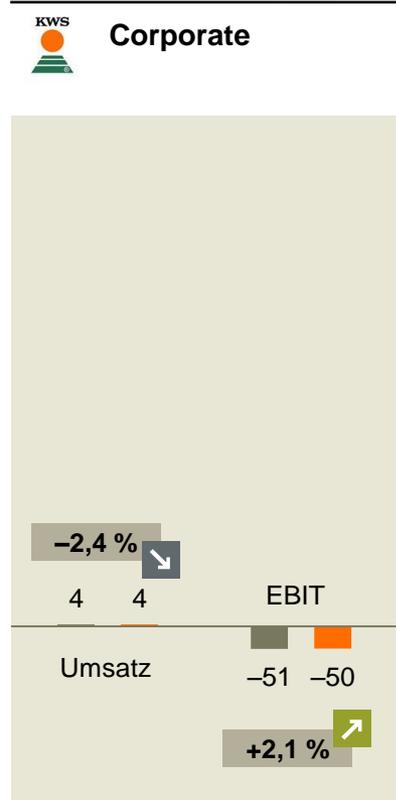
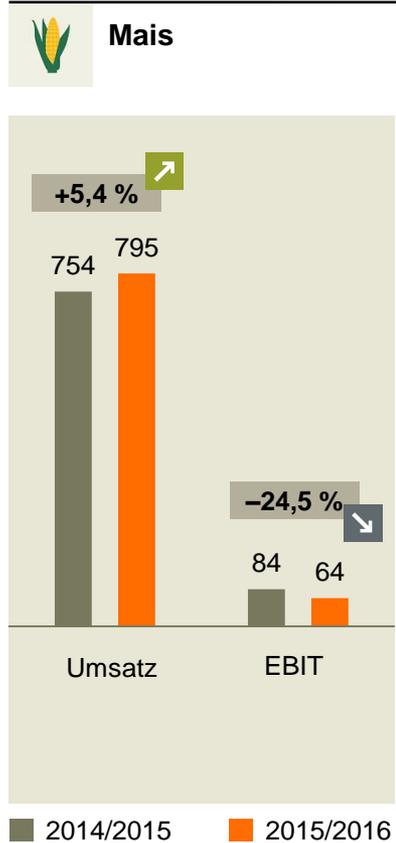
in Mio. €



¹ Gemäß interner Unternehmenssteuerung inkl. Umsatz- und Ergebnisbeiträgen unserer Joint Ventures und assoziierten Unternehmen.



Überblick über die Segmente



Überleitungsrechnung (in Mio. €)	Segmente	Überleitung	KWS Gruppe
Umsatz	1.356,8	-320,0	1.036,8
EBIT	141,1	-28,3	112,8

A close-up photograph of several green corn cobs on a stalk, with bright sunlight filtering through the leaves, creating a high-contrast, natural setting. The cobs are partially husked, showing the developing kernels.

Segment Mais

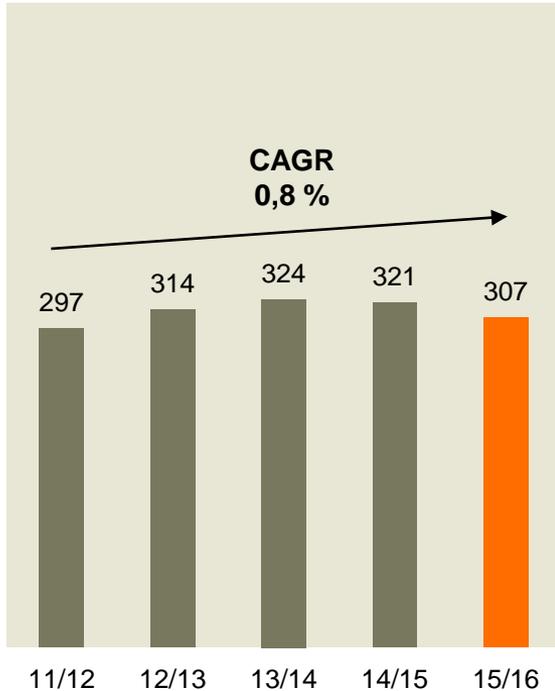
Umsatz	795 Mio. € (+5,4 %)
EBIT	64 Mio. € (-24,5 %)
Investitionen	119 Mio. € (> +100 %)
ROCE Ø	9,7 %

Mais EU-28

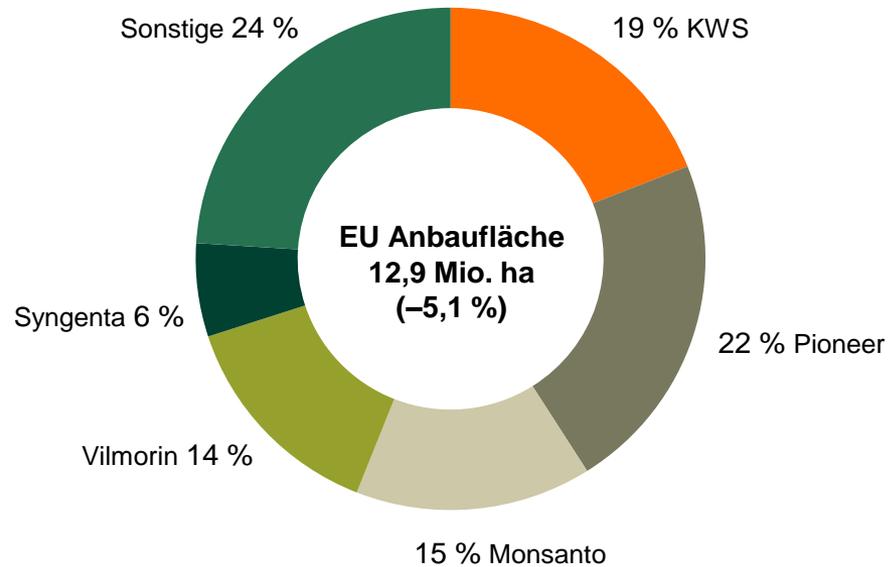
Umsatzentwicklung und Marktanteile



Umsatz¹
in Mio. €



Marktanteile²
2015/2016



1 Beinhaltet Umsätze mit Ölsaaten & Zwischenfrüchten.

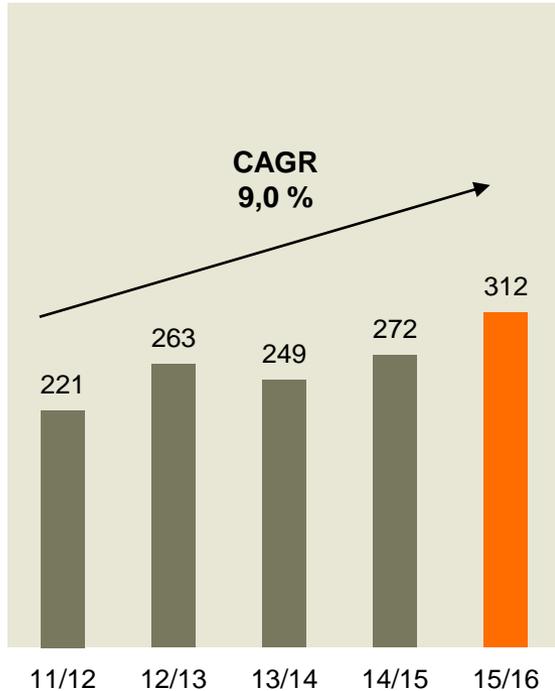
2 Quelle: Kleffmann; eigene Schätzungen.

Mais Nordamerika

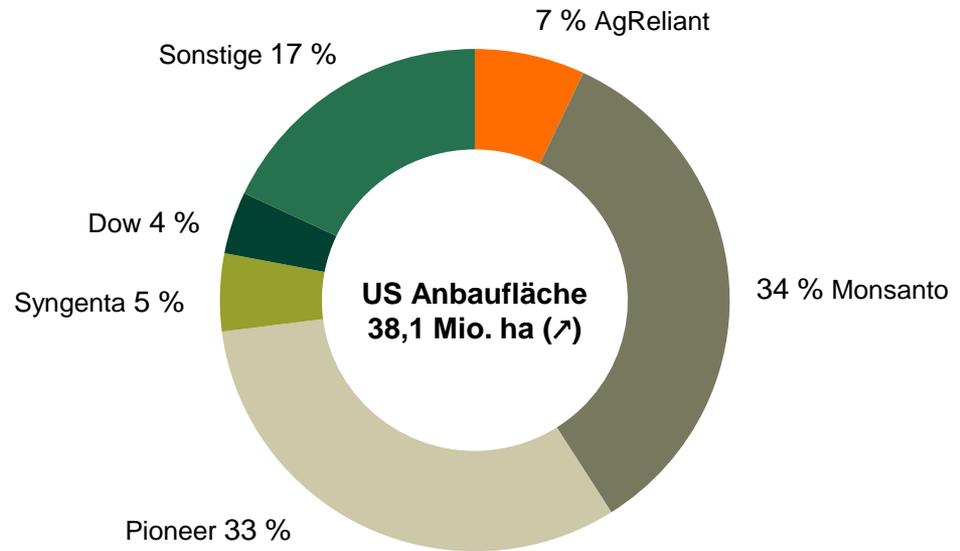
Umsatzentwicklung und Marktanteile



Umsatz^{1,2}
in Mio. €



Marktanteile³
2015/2016



1 KWS Anteil.
2 Beinhaltet Umsätze mit Ölsaaten & Zwischenfrüchten.

3 Quelle: Gesellschaft für Konsumforschung, KWS.



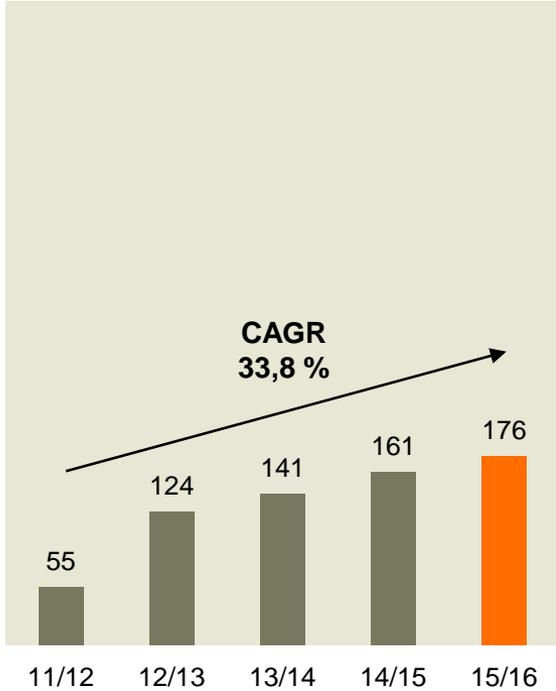
50:50-JV mit Vilmorin, Frankreich

Mais sonstige Regionen

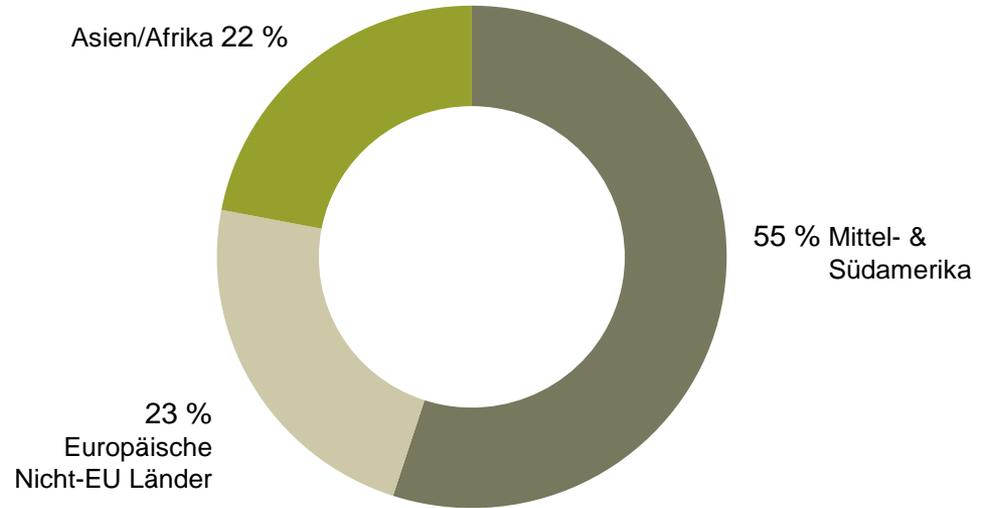
Umsatzentwicklung



Umsatz¹
in Mio. €



Umsatzaufteilung¹
2015/2016



¹ Beinhaltet Umsätze mit Ölsaaten & Zwischenfrüchten.



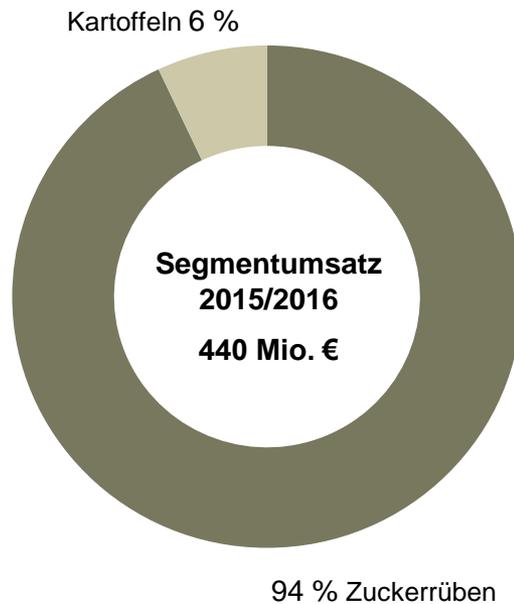
Segment Zuckerrüben

Umsatz	440 Mio. € (+12,5 %)
EBIT	119 Mio. € (+27,5 %)
Investitionen	17 Mio. € (−28,3 %)
ROCE Ø	48,8 %

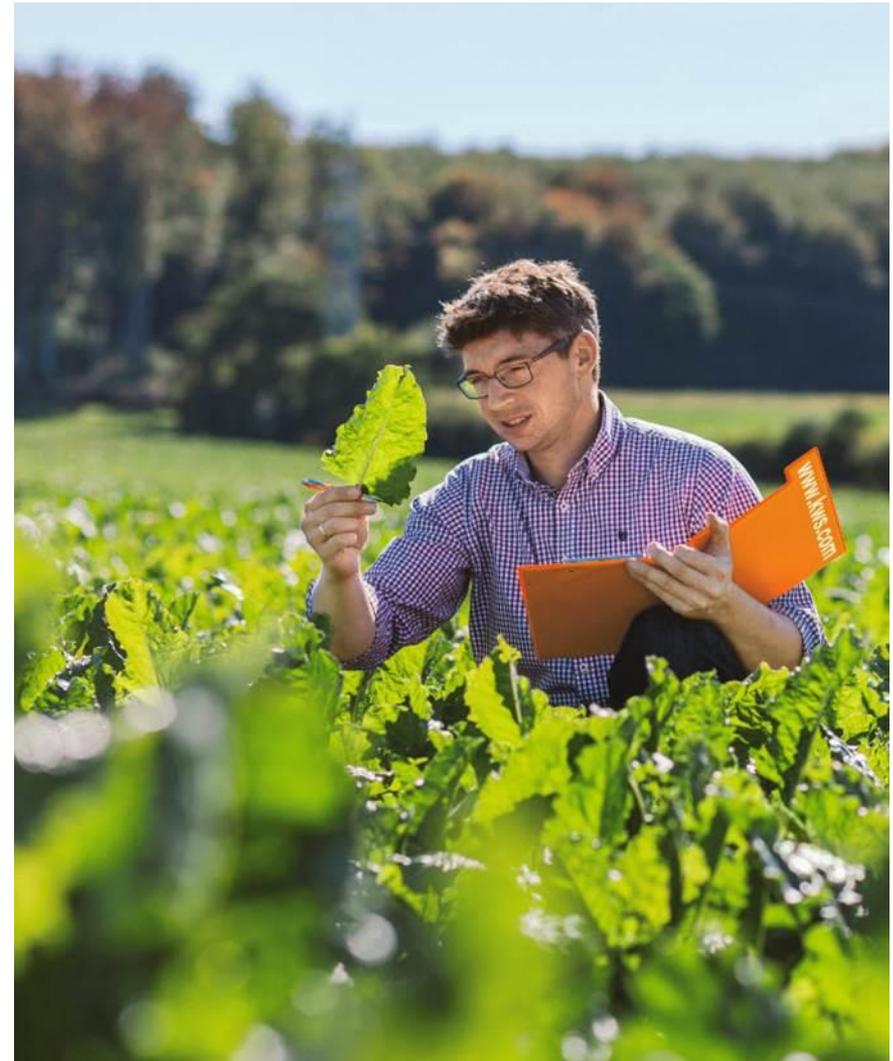
Umsatzaufteilung Segment Zuckerrüben



Gesamte Segmentumsätze



April 2016: KWS beschließt vollständige Konzentration auf Hybridkartoffelzüchtung und Verkauf des herkömmlichen Pflanzkartoffelgeschäftes

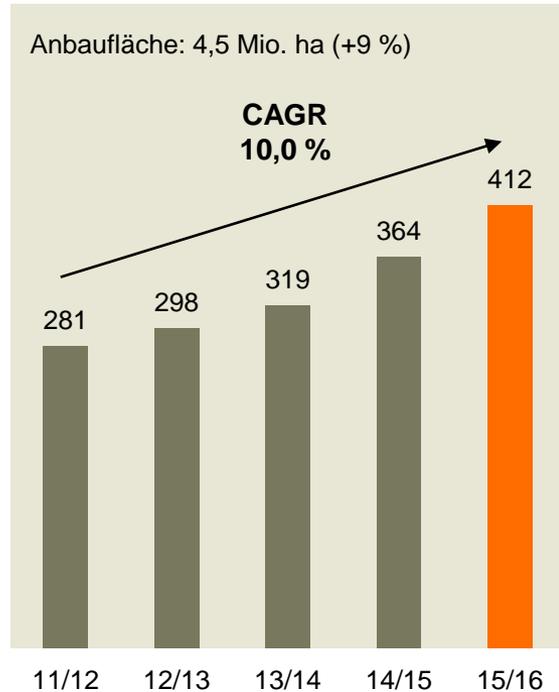


Zuckerrüben weltweit

Umsatzentwicklung und Marktanteile

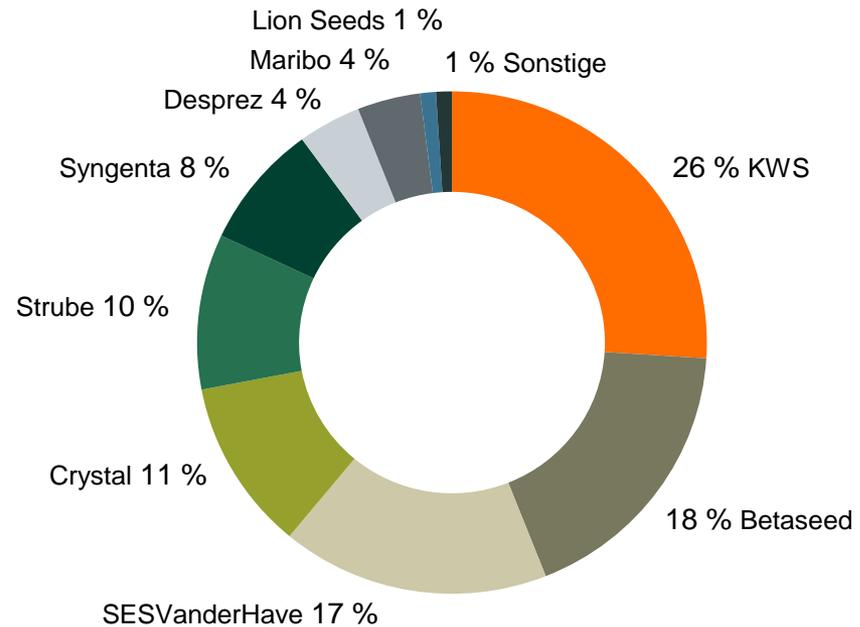


Umsatz¹
in Mio. €



1 Zuckerrübensaatgut ohne Kartoffeln.

Marktanteile^{1,2}
2015/2016



1 Zuckerrübensaatgut ohne Kartoffeln.
2 Eigene Daten KWS, 2016.

Zuckerrüben EU 28

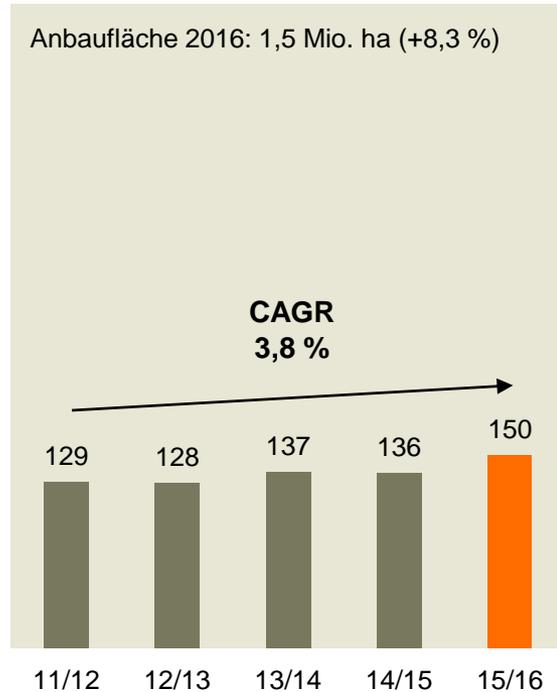
Umsatzentwicklung und Marktanteile



Umsatz¹

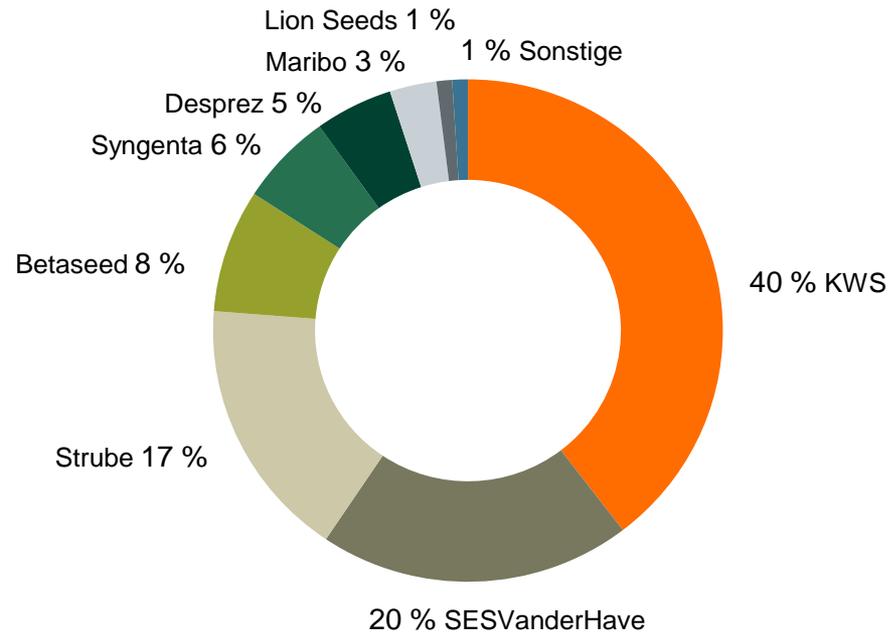
in Mio. €

Anbaufläche 2016: 1,5 Mio. ha (+8,3 %)



Marktanteile^{1,2}

2015/2016

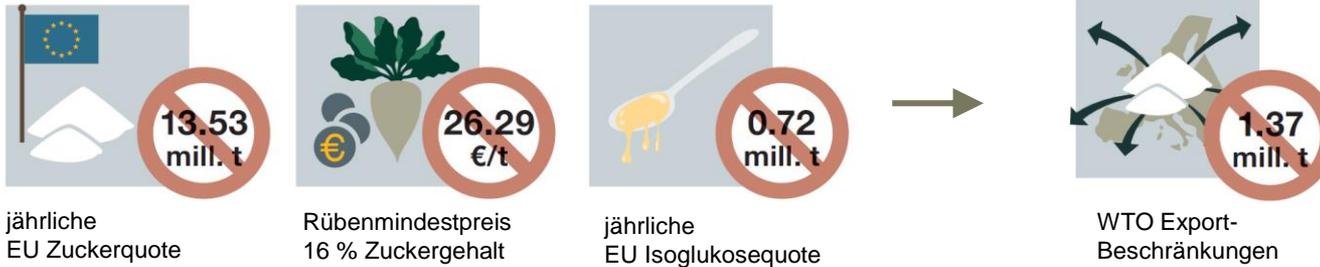


1 Zuckerrübensaatgut ohne Kartoffeln.

1 Zuckerrübensaatgut ohne Kartoffeln.

2 Eigene Daten KWS, 2016; Rundungsdifferenzen führen in Summe zu 101 %.

Veränderungen durch die EU-Zuckermarktreform 2017



Aktuelle Entwicklungen

- Zuckerwirtschaftsjahr 2015/16: Allzeittief der Quotenzuckerbestände
- EU-Zuckerpreis (Preisreporting EU-Kommission) im schrittweisen Aufwärtstrend
- Entwicklung Weltzuckerpreis erlaubt positive Exportaussichten für EU-Zuckererzeuger

Risiken



Stärkerer Wettbewerb



Volatile Preise & Mengen



Steigende Anbaufläche

Chancen

≥ +10% in 2017



Wettbewerb in der Zuckerproduktion erfordert leistungsstarke Sorten

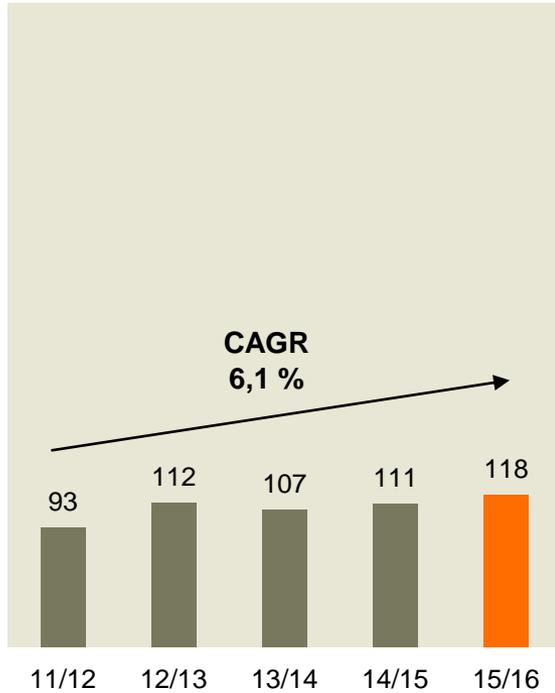


Segment Getreide

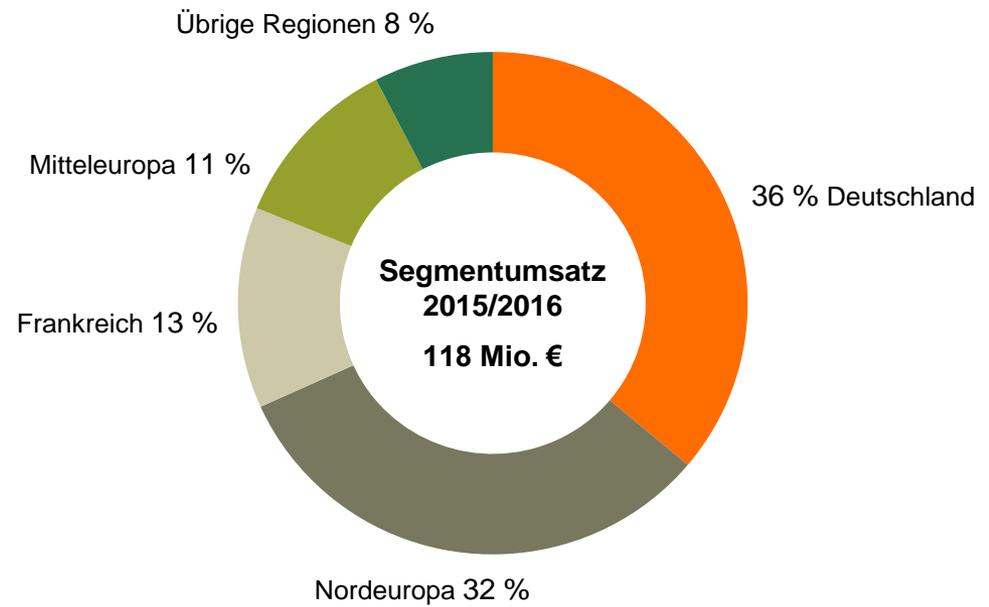
Umsatz	118 Mio. € (+6,0 %)
EBIT	9 Mio. € (-25,0 %)
Investitionen	9 Mio. € (-79,3 %)
ROCE Ø	7,5 %



Umsatz in Mio. €



Umsatzaufteilung nach Regionen





Roggen 2016/2017 (e)



Weizen 2016/2017 (e)



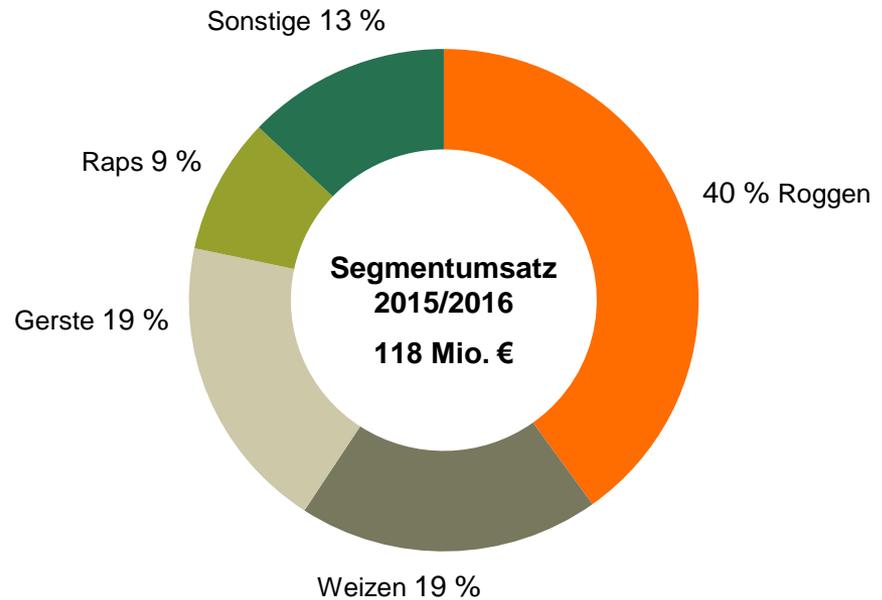
Gerste 2016/2017 (e)



Raps 2016/2017 (e)



Umsatzaufteilung nach Produkten



A man with short brown hair and a beard, wearing a bright orange polo shirt, is smiling and looking to his right. He is holding a black tray filled with several large, vibrant green leafy vegetables, possibly chard or spinach. The background shows a modern office environment with large glass windows and doors. Through the glass, other people are visible, including a man in a green shirt on the left and two men in the center, one of whom is holding a white document. The overall atmosphere is professional and positive.

Ausblick 2016/2017
nach dem 1. Quartal

Prognose für das Geschäftsjahr 2016/2017

KWS Gruppe¹



Prognose gemäß IFRS 11

KWS Gruppe	Umsatzwachstum	EBIT-Marge	F&E-Quote
2016/2017	< 5 %	10,0 bis 10,5 %	rund 17 %

¹ Ohne Einbeziehung unserer at equity bilanzierten Gemeinschaftsunternehmen.

Prognose für das Geschäftsjahr 2016/2017

Segmente¹



Mais

	2016/2017	2015/2016
Umsatz	+5 bis +10 %	795 Mio. €
EBIT-Marge	8 bis 9 %	8,0 %

Zuckerrüben

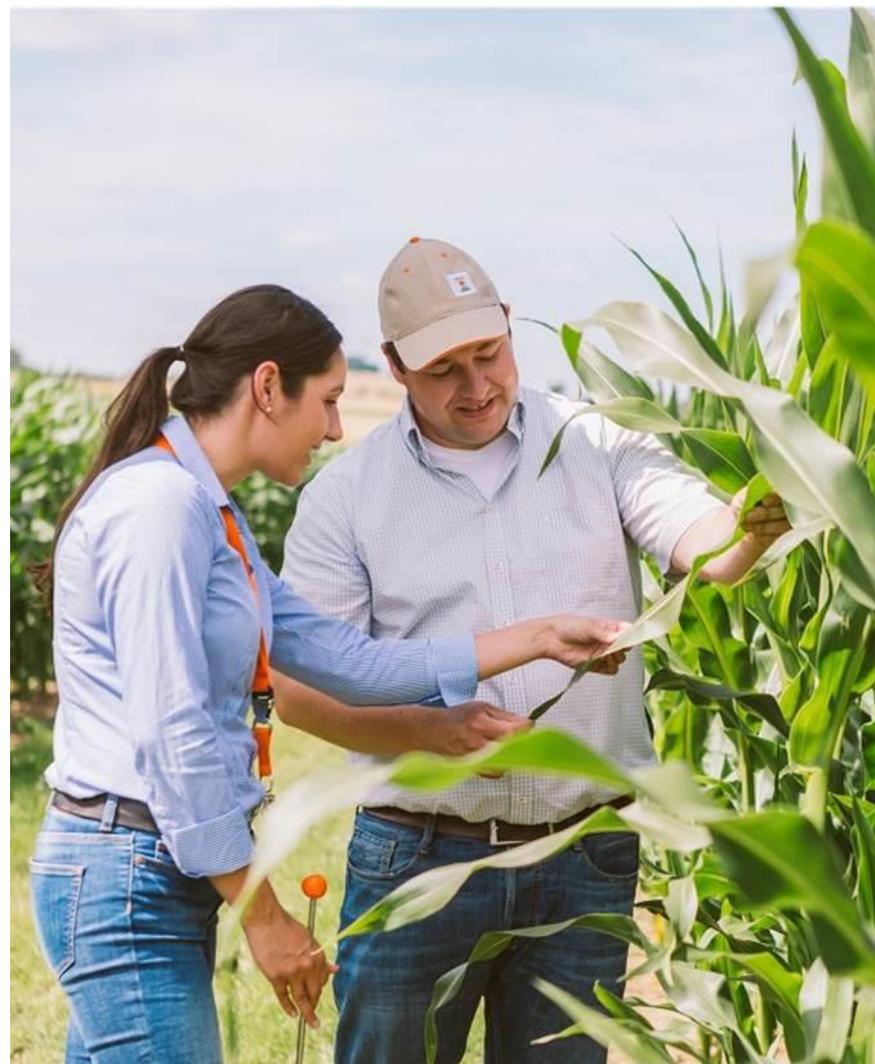
	2016/2017	2015/2016
Umsatz	-5 bis -10 %	440 Mio. €
EBIT-Marge	leicht über Vorjahresniveau	27,0 %

Getreide

	2016/2017	2015/2016
Umsatz	leicht sinkend	118 Mio. €
EBIT-Marge	rund 8 %	7,6 %

Corporate

	2016/2017	2015/2016
Umsatz	stabil	4,1 Mio. €
EBIT	-55 bis -60 Mio. €	-50,1 Mio. €



¹ Unter Einbeziehung unserer at equity bilanzierten Gemeinschaftsunternehmen.

Anhang

ZUKUNFT SÄEN
SEIT 1856





Dr. Hagen Duenbostel
(1970)

- Sprecher des Vorstands/
Vorstandsmitglied seit 2003
- Ressorts: Mais, Entwicklung &
Kommunikation, Compliance
- Studium der Betriebswirtschaft,
Promotion zum Dr. rer. pol.



Dr. Léon Broers
(1960)

- Vorstandsmitglied seit 2007
- Ressorts: Forschung, Züchtung
- Studium der Pflanzenzüchtung,
Ph.D.; Master of Business
Administration



Dr. Peter Hofmann
(1960)

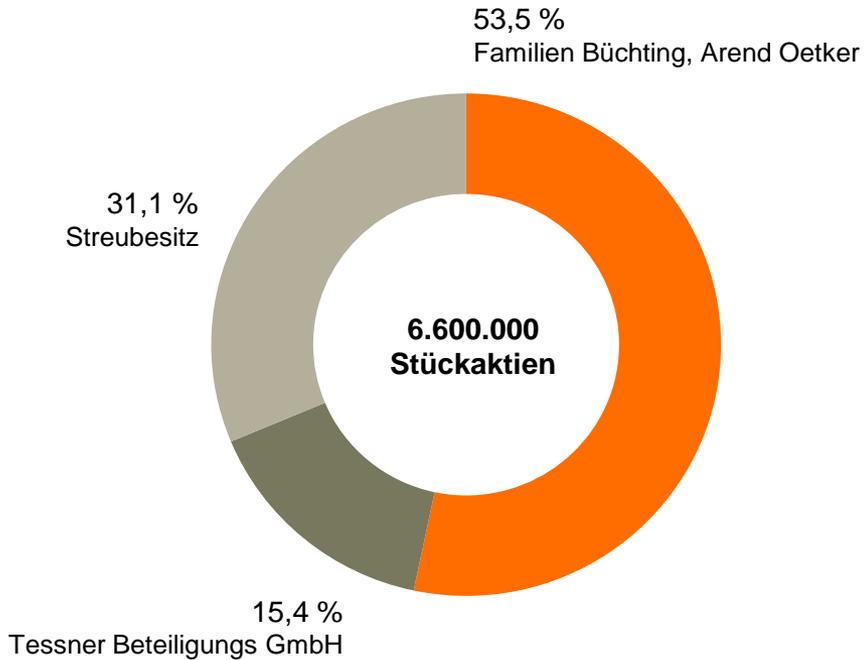
- Vorstandsmitglied seit 2014
- Ressorts: Zuckerrüben, Getreide,
Marketing
- Studium der Agrarwissenschaften,
Promotion zum Dr. sc. agr.



Eva Kienle
(1967)

- Vorstandsmitglied seit 2013
- Ressorts: Finanzen, Recht,
Einkauf, Controlling, IT, HR,
Global Services, Investor Relations
- Studium der Betriebswirtschaft,
Dipl.-Betriebswirtin

Anteilsbesitz



Kennzahlen per 6. Januar 2017 (Xetra)

Schlusskurs:	282,35€
Market Cap.:	1,86 Mrd. €
Free Float Market Cap.:	580 Mio. €
52 Wochen Hoch/Tief:	309,80€/245,10€
WKN:	707400
ISIN:	DE0007074007
Börsenkürzel:	KWS



Finanzkalender

Datum	
7. März 2017	Bericht über das 2. Quartal 2016/2017
23. Mai 2017	Bericht über das 3. Quartal 2016/2017
26. Oktober 2017	Veröffentlichung Jahresabschluss 2016/2017, Bilanzpresse- und Analystenkonferenz in Frankfurt
23. November 2017	Bericht über das 1. Quartal 2017/2018
14. Dezember 2017	Ordentliche Hauptversammlung



Wolf-Gebhard von der Wense
Head of Investor Relations

+49 (0) 5561 311-968
investor.relations@kws.com

KWS SAAT SE
Grimsehlstr. 31
37574 Einbeck

Diese Informationsmaterialien stellen kein Verkaufsangebot für Bezugsrechte oder Wertpapiere in den Vereinigten Staaten von Amerika dar. Bezugsrechte oder Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nicht ohne Anmeldung oder Befreiung von der Anmeldepflicht gemäß der jeweils geltenden Fassung des US-amerikanischen Wertpapierhandelsgesetzes (U.S. Securities Act 1993) angeboten werden. Die KWS SAAT SE beabsichtigt nicht, Bezugsrechte oder Wertpapiere in den USA ganz oder teilweise anzumelden oder ein öffentliches Angebot von Bezugsrechten oder Wertpapieren in den USA vorzunehmen.

Diese Informationsmaterialien beinhalten bestimmte zukunftsbezogene Aussagen im Hinblick auf Geschäft, Finanzen, Wertentwicklung und Ergebnissen der KWS SAAT SE und/oder ihrer Tochtergesellschaften und/oder dem Markt, in dem KWS SAAT SE und ihre Tochtergesellschaften tätig sind. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf aktuellen Plänen, Schätzungen, Prognosen und Erwartungen der KWS SAAT SE. Sie basieren auf bestimmten Annahmen, die aktuell angemessen erscheinen, sich jedoch in der Zukunft als fehlerhaft herausstellen können. Interessierte Investoren sollten sich nicht auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen.

Sollten sich bestimmte Risiken oder Ungewissheiten verwirklichen oder sollten bestimmte Grundannahmen sich als unzutreffend erweisen, so können in diesen Informationsmaterialien antizipierte, erwartete, angenommene oder geschätzte Ereignisse oder Umstände gegebenenfalls nicht eintreten und die KWS SAAT SE könnte in solchen Fällen gegebenenfalls ihre finanziellen oder strategischen Ziele nicht erreichen. Diese Informationsmaterialien stellen keine rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Interessierte Investoren sollten sich entsprechend rechtlich, steuerlich oder in sonstiger Hinsicht unabhängig beraten lassen. KWS SAAT SE beabsichtigt nicht, die hier gegebenen Informationen zu aktualisieren und schließt eine Verantwortung dafür aus.

KWS SAAT SE haftet nicht für die Vollständigkeit des Inhalts oder der Richtigkeit von Meinungen, Schätzungen, Prognosen, Berechnungen oder anderer Informationen in diesen Informationsmaterialien. Diese Informationsmaterialien können vertrauliche Informationen beinhalten. Weder die Informationsmaterialien noch die enthaltenden Informationen dürfen vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden.